

## FAKTEN & TERMINE

(E)lberfeld / (B)armen  
(G)emeinsame Veranstaltung

- Liturgie nachgefragt (G):** siehe GOTTESDIENST  
**Erzählkaffee (G):** Mittwoch, 4.1. und 18.1.16, jeweils um 15:30 Uhr - Infos bei Siegmund Windgassen  
**Kirchenchor (G):** Infos bei Jürgen Gottmann  
**Kirchenvorstand (G):** nach Vereinbarung  
**Jugendkreis (G):** Infos beim Pfarramt  
**Seniorenkreis (G):** WINTERPAUSE - Infos beim Pfarramt  
**Themenkreis (G):** nach Vereinbarung - Infos bei Markus Schmidt, Tel. (0202) 2748641

**lutherisch**<sup>®</sup>  
Keiner wie wir.

Allen Gemeindegliedern, die im Monat Januar ihr Wiegenfest feiern, herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen; namentlich (ab 70. Geburtstag):



*Du, mein herzlichstes Jesulein, wollst unser Herz und Sinn allein dabei erhalten stet und fest, dass du der recht Nothelfer bist.*

*Wollst uns auch dies angehend Jahr vor Leid behüten und Gefahr und Krankheit, Tod und Kriegesnot abwenden als ein gnädiger Gott,*

*auf dass dein Wort in diesem Land zunehm und wach ohne Widerstand, auch Friede, Treu, Gerechtigkeit befördert werd zu aller Zeit.*

Druck: Richard Schöpp, Wuppertal

# GOTTESDIENST

	<b>Sankt Petri Elberfeld</b> Kirche und Pfarrzentrum Paradestraße 41	<b>Sankt Michaelis Barmen</b> Werléstraße 58 (Ecke Ganghofer Straße)
11:00 Gottesdienst		<b>1.1.2017</b> (Neujahr / Beschneidung Jesu)
9:30 Beichtandacht 10:00 Hauptgottesdienst <i>anschl. Neujahrsempfang mit Dank an die Mitarbeiter</i>		<b>8.1.2017</b> (Epiphaniastag / Hl. Dreikönig)
9:30 (!) Hauptgottesdienst	<b>15.1.2017</b> (Taufe Jesu)	11:15 Hauptgottesdienst
10:00 Hauptgottesdienst	<b>22.1.2017</b> (3. Sonntag nach Epiphania)	
10:30 Jugendgottesdienst <i>„ProTeens“ des Kirchenbezirks ist über das Wochenende bei uns zu Gast</i>	<b>29.1.2017</b> (4. Sonntag nach Epiphania)	
9:30 Beichtandacht 10:00 Hauptgottesdienst	<b>5.2.2017</b> (Letzter Sonntag nach Epiphania)	11:15 Hauptgottesdienst

**Unverbindliche Vorschau auf die weiteren Gottesdienste im Februar**  
**12.2.17:** 10:00 E - **19.2.17:** 10:00 E - **26.2.17:** 10:00 E

## IMPRESSUM – PFARRAMT

„Neues aus der Lutherischen Kirche im Wuppertal“ erscheint monatlich in einer Auflage von 350 Exemplaren und wird herausgegeben vom Pfarramt des Lutherischen Pfarrbezirks Wuppertal.

Pastor Michael Bracht  
 Paradestraße 41 – 42107 Wuppertal  
 Telefon 02 02 / 44 68 160 – Telefax 02 02 / 44 68 162  
 (In Situationen persönlicher Not auch über den  
 PASTOR-NOTRUF: 01 7777 42107)  
 eMail pastor@selk-w.de  
 Internet www.selk-w.de



# neues

aus der Lutherischen Kirche im Wuppertal  
 Kirchengemeinde Sankt Petri Elberfeld und Kirchengemeinde Sankt Michaelis Barmen

## Nie ganz allein



Christus und Menas, koptisch 6. Jhd. (Paris, Louvre)

Unser Meditationsbild zeigt heute eine uralte koptische Ikone aus dem 6. Jahrhundert. Dargestellt ist der hl. Menas, der bedeutendste frühchristliche Heilige Ägyptens. Er ist historisch schwer zu fassen, jedoch sind über ihn zahlreiche Legenden im Umlauf, die ihn als Menschen zeichnen, der mit seinem Christsein radikal ernst gemacht hat und für ungezählte Menschen zum Vorbild geworden ist. Unter Kaiser Diokletian, der die Christen verfolgte, soll er sich in einem Zirkus öffentlich zu seinem Glauben bekannt und im Jahr 295 den Märtyrertod erlitten haben.

Menas - er wird uns hier gezeigt als einer, auf den Jesus seine Hand gelegt hat und zu dem er durch diese Geste sagt: „Du bist nicht allein, ich führe und stärke dich, ich habe Vertrauen zu dir und ich werde dir in schweren Stunden zur Seite stehen ...“

Was für Menas gilt, das gilt auch für jeden anderen Christen: Jeder von uns darf die Hand Jesu auf seiner Schulter wissen. Und jeder darf sich heute sagen: Wenn ich an Jesus Christus glaube, bin ich im neuen Jahr nie wirklich ganz auf mich allein gestellt. Mit Jesus an der Seite kann ich zuversichtlich in die Zukunft blicken. Was immer sie bringt: Gott in Jesus Christus meint es gut mit mir!

Es grüßt mit besten Segenswünschen für das Jahr 2017 alle Leserinnen und Leser recht herzlich

Ihr

*Michael Bracht, P.*

## Das Buch zum Jubiläum

VERKAUF DER NEUEN LUTHERBIBEL GESTARTET

Die Revison der Bibel nach Luther zum Jubiläum „500 Jahre Reformation“ – sie war das erklärte Anliegen der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Deutschen Bibelgesellschaft. Und tatsächlich: Nach einem zehnjährigen Prozess erschien am 19. Oktober 2016 „Die Bibel in Martin Luthers Übersetzung revidiert 2017“, und damit rechtzeitig zum Beginn des großen Jubiläums.

Fragt man nach dem Besonderen, Einmaligen der Lutherbibel, so wird man neben der schwerpunktbildenden Konzentration auf die „Hauptwörter“ der reformatorischen Gnadenbotschaft feststellen müssen, dass (so zu lesen in den Erläuterungen der Deutschen Bibelgesellschaft) in der nun vorliegenden Übersetzung in vielen Fällen eine „Rückrevision“ hin zur Fassung von 1545 erfolgte, um nun wieder stärker und authentischer die Sprache Martin Luthers laut werden zu lassen.

Pfarrkonvente und Synoden unserer

Kirche werden im Laufe des Jahres entscheiden, ob die neue „Lutherübersetzung“ in der Liturgie verwendet werden soll, zumal sie (nach eigenem Bekunden der Bibelgesellschaft) den Sprachhorizont heutiger (jugendlicher) Menschen ausdrücklich nicht im Blick hat – oder soll man sagen: noch weniger im Blick hat als die zurzeit benutzte Revison von 1984?!

Wir werden also (so oder so) auch weiterhin Übertragungen in eine neuere Sprache brauchen und nutzen müssen, die jede und jeder auch beim ersten Hören verstehen kann. (mb)

## Brot statt Böller

AN SILVESTER FREUDE TEILEN

Immer mehr Menschen entscheiden sich dafür, Silvester lieber leiser zu begehen und auf Raketen und Knallfrösche zu verzichten. Geht ein Teil des gesparten Geldes an Brot für die Welt, können davon zum Beispiel Projekte zum Kampf gegen Hunger unterstützt werden. Obwohl heute rund um den Globus genügend Lebensmittel erzeugt werden, hungert jeder achte Mensch.



Cornelia Füllkrug-Weitzel, die Präsidentin von „Brot für die Welt“ schreibt: „Dank der Spenden können wir gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen vor Ort Menschen in armen Ländern des Südens dabei unterstützen, das Land, auf dem sie leben, zu bebauen und sich selbstständig mit Brot, Reis oder Kartoffeln zu versorgen.“

Die Aktion „Brot statt Böller“ blickt auf eine über 30-jährige Tradition zurück. Erstmals sammelte die evangelische Kirchengemeinde Bargtheide (Schleswig-Holstein) 1981 unter diesem Motto Spenden für Brot für die Welt.

Die Aktion gilt als unbequem, das weiß ich. Aber wissen wir nicht alle, dass sich die Stimmung einer Silvesterparty nicht nach der Zahl der abgefeuerten Knaller richtet?

Teilen macht Freude – und teilen können wir schon durch einen bewussten Einkauf. Eine Silvester-Festtafel kann mit fairen Produkten gedeckt werden und ein Teil des Silvester-Etats kann gespendet werden, wenn einfach ein paar Böller weniger im Einkaufskorb landen. Freude teilen, also: Für Bauern im Süden, die ihre Felder wieder selbst bestellen und Ernten einbringen können. Für Mütter, die ihre Kinder impfen lassen können und Kinder, die mit einer Schulausbildung ein wichtiges Fundament für ihre eigene Zukunft legen. ([www.brot-statt-boeller.de](http://www.brot-statt-boeller.de))

### Spendenkonto:

**Brot für die Welt**  
**Stichwort: Brot statt Böller**  
**DE10100610060500500500**  
**Bank für Kirche und Diakonie**



## Termine 2017

ZUM AUSCHNEIDEN FÜR DIE PINNWAND

Lichterwege:

07.02.2017

Gemeindeversammlung:

05.03.2017

Aufräumtag:

25.03.2017

Bezirkssynode in Wuppertal:

31.03. / 01.04.2017

Gottesdienst am Botanischen Garten:

07.05.2017

Kirchweihfest St. Michaelis:

04.06.2017 ?

Ökumenefest zum Reformationsfest  
auf dem Laurentiusplatz:

05.06.2017

Pfarrfest:

09.07.2017

Gottesdienst am Botanischen Garten:

01.10.2017

Kirchweihfest St. Petri:

5.11. oder 12.11.2017

### ADRESSEN UND BANKVERBINDUNG

Kirchengemeinde  
Sankt Petri Elberfeld  
Paradestraße 41

Credit- und Volksbank  
BIC GENODE1CVW  
IBAN DE98330600980411411010

Friedhofs-  
verwaltung

Eheleute Lehmann, Oberstraße 42  
42107 Wuppertal, Tel (0202) 45 18 60

Rendantur und  
Hausverwaltung

Siegmar Windgassen, Paradestraße 41  
42107 Wuppertal, Tel (0202) 44 68 161  
eMail [rendant@sanktpetri.de](mailto:rendant@sanktpetri.de)

Kantor und  
Chorleiter

Jürgen Gottmann, Ravensberger Straße. 40  
42117 Wuppertal, Tel (0202) 42 29 06  
oder (0202) 74 763 995  
eMail [kantor@sanktpetri.de](mailto:kantor@sanktpetri.de)

Senioren-Fahrdienst

Petra Krähwinkel, Kirchhofstraße 91a  
42327 Wuppertal  
Tel (0202) 26 73 813 oder 01 77 - 73 83 685

BLICKPUNKT  
2017

500 JAHRE REFORMATION

[www.blickpunkt-2017.de](http://www.blickpunkt-2017.de) | [www.selk.de](http://www.selk.de)

